

Komm, sag es allen weiter

GEMEINDEBRIEF

der evangelischen Kirchengemeinde

DÜSHORN - OSTENHOLZ



Nr. 147

September - November 2025



125 JAHRE - POSAUNENCHOR

Liebe Leserinnen und Leser,

der heutige Gemeindebrief steht ganz im Zeichen des 125-jährigen Posauenenchor - Jubiläums.

125 - Jahre: Was für eine lange Zeit! Und so wünschen wir dem Chor weitere 125 Jahre des fröhlichen Musizierens zum Lobe Gottes.

Aber auch sonst war im letzten Vierteljahr wieder einiges los in unserer Gemeinde.

Sie können im Rückblick ab Seite 17 einiges darüber erfahren...

Mit diesem Gemeindebrief neigt sich das Kirchenjahr dem Ende zu.

Eine wichtige Neuerung gibt es noch ab jetzt:

Ab sofort findet sonntags immer nur noch ein Gottesdienst statt, entweder in Ostenholz oder in Düshorn. Das ist u.a. der geringen Besucherzahl der Gottesdienstbesucher geschuldet. Lesen Sie dazu bitte die Info auf Seite 4! In diesem Zusammenhang dürfte auch der Artikel auf Seite 27 interessant sein. Auf Seite 12 führe ich ein Gespräch mit einer Mitarbeiterin in unserem Dorfladen. Was Sie zu sagen hat, geht uns alle an - ohne diesen Laden wäre unser Dorf ein großes Stück ärmer. Helfen Sie mit, dass unser schönes Dorf lebendig und attraktiv bleibt!

Ihr Alfons von Tegelen, Kantor

Inhaltsverzeichnis

Seite

Bericht aus dem Kirchenvorstand - WICHTIG!	4
125- Jahr Posauenenchor - Ein Bericht	6 / 7
Kino an der Kirche	8
BENEFIZ - Konzert am 21. November	9
Stummfilmbegleitung an der Orgel	11
Gespräch mit dem Dorfladen	12 / 13
Rückblicke	17 ff.
Mitspielkonzert in Ahlden für jedermann	25

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 3. November 2025

Impressum: Der Gemeindebrief liegt kostenlos in den Ortschaften unserer Kirchengemeinde mit einer Auflage von 1.500 Stück bereit.

Redaktionelle Verantwortlichkeit und Mitarbeit für diese Ausgabe:

Pastor Bernd Piorunek, Heike Bunke, Astrid Heemsoth-Siemsglüß, Susanne Lohrengel, Alfons von Tegelen (Layout)

e-mails an die Redaktion: gemeindebrief-dueshorn@kabelmail.de

Unsere Internetseite: www.kirchengemeinde-dueshorn.de

Spendenkonto der Kirchengemeinden Düshorn und Ostenholz:

IBAN: DE53 2515 2375 0045 0295 27 KSK Walsrode

Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

(Monatsspruch November 2025 aus Hesekiel 34,16)

Liebe Leserinnen und Leser,

Gottes Stimme spricht zu uns nicht laut oder zornig, sondern zutiefst fürsorglich. In einem Kapitel des Buches Hesekiel, das eigentlich mit scharfer Kritik an den Missständen der Gegenwart beginnt, an den schlechten Hirten, die nur für sich selbst sorgen anstatt für die ihnen anvertrauten, überrascht dieser Vers mit einem machtvollen Trost: **Gott selbst wird der gute Hirte sein.**



© Pixabay, Mirjams Foto

Er sucht, was verloren gegangen ist. Und wer kennt das nicht: Dieses Gefühl, sich verloren zu haben? Im Alltag, im Glauben, in Beziehungen? Manchmal wissen wir gar nicht genau, wie es dazu kam. Wir merken nur, dass wir nicht mehr da stehen, wo wir sein wollten.

Doch Gott vergisst uns keineswegs. Er wartet nicht, bis wir zurückfinden. Er sucht.

Wie ein guter Hirte kennt er seine Schafe – und sieht jedes Einzelne. Auch das, das verletzt ist. Auch das, das schwach geworden ist. Und er geht nicht achtlos daran vorbei.

Er verbindet. Er stärkt. Er bringt zurück. Diese Zusage gilt uns – als Einzelne und als Gemeinde. Sie erinnert uns daran, wie Gott mit uns umgeht. Und sie stellt uns auch die Frage: Sind wir als Gemeinde ein Ort, an dem sich Verlorene wiederfinden dürfen, an dem Verwundete Heilung erleben, an dem Schwache neue Kraft schöpfen?

Gerade in einer Zeit, in der viele Menschen sich innerlich erschöpft oder orientierungslos fühlen, kann dieser Vers zu einem Leitwort für unser gemeinsames Leben werden. Wir können füreinander zu Hirten werden. Nicht aus eigener Kraft, sondern weil Gott es zuerst so mit uns getan hat. Gott sucht. Gott heilt. Gott stärkt. Und wir dürfen Teil davon sein.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen und euch

Pastor Bernd Piorunek



Bericht aus dem Kirchenvorstand



WICHTIG! Gottesdienst - Änderung WICHTIG!

Ab September 2025 werden wir unsere Gottesdienste an den Sonntagen mit 2 Gottesdiensten vormittags (also 9.30 Uhr Düshorn und 10.45 Uhr Ostenholz) auf einen gemeinsamen Gottesdienst verlegen.

Seit etlichen Jahren gehören die Kirchengemeinden Düshorn und Ostenholz zusammen und so wollen wir auch öfter gemeinsam feiern.

Beginn ist ab jetzt einheitlich jeweils um 10 Uhr.

Bitte informieren sie sich im Gemeindebrief oder in der Zeitung unter „Kirchliche Nachrichten“.

Gerne bieten wir einen Fahrdienst zur jeweiligen Kirche an.

Abfahrt Düshorn „Gasthaus am Walde“ um 9.30 Uhr Abfahrt zum Gottesdienst in Ostenholz.

Abfahrt Ostenholz „Kleiner Onkel Nickel“ um 9.30 Abfahrt zum Gottesdienst in Düshorn.

Für nähere Auskünfte stehen bereit:

Pastor Piorunek 05161/55 73

Mario Freitag 05161/60 32 80

Susanne Lohrengel 05161/78 76 293

30 Jahre Gästebuch Kirche Düshorn

Diesen Sommer sind es 30 Jahre her, dass ein Gästebuch für Ausflügler und Urlauber in der Kirche gleich vorne im Brauthaus liegt.

Seit 1995 haben sich dort viele Besucher eingetragen. Manchmal auch Brautpaare, ehemalige Düshorner, Konzertbesucher und andere.

Mal kurze Grüße, Sprüche, Gebete, emotionale Texte. Dankbarkeit ist oft zu

lesen. Wenn man beginnt, muss man einfach weiterlesen.

Ein Stück Zeitgeschichte.

Das Buch liegt öffentlich aus und wer mag, darf gerne darin stöbern.

Die Kirche ist von Mai bis Oktober von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Im Sommer ist es herrlich kühl und so unglaublich ruhig.

Herzliche Einladung!

Liebe Grüße Susanne Lohrengel

KU4 - bitte anmelden!

5

Der neue KU4 - Unterricht (4. Schulklasse) in unserer Gemeinde startet bald:

Der erste Unterrichtstermin findet statt:

Samstag, 13.09.2025, von 10-12 Uhr

Auch kurz entschlossene Kinder sind herzlich willkommen. Aber bitte noch kurzfristig anmelden! Es kann auch geschnuppert werden, es ist nichts verpflichtend.

Allerdings, wenn ihr Kind jetzt nicht am KU4 Unterricht teilnimmt, muss es später das KU7-Jahr in einer anderen Ge-

meinde besuchen!
Danach kann es zum KU8-Jahr wieder bei uns teilnehmen.
Anmeldungen nimmt unser Kirchenbü-

ro entgegen.
Dort können zu den Öffnungszeiten (Dienstags 9 - 12 Uhr und Donnerstags 14 - 17 Uhr) die Anmeldeformulare abgeholt oder auch gleich ausgefüllt werden. Gerne schicken wir sie auch per e-mail zu.

Beate Gerke

„AUS-ZEIT“

ist ein Gottesdienst im modernen Gewand.

Mit schönen Liedern und Alltags - verständlichen Texten.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss mit netten Gesprächen.

Wer Interesse hat in unserem Team mit zu gestalten, ist herzlich willkommen!

Infos im Pfarrbüro

Astrid Heemoth-Siemsglüss

Der nächste „Aus-Zeit“ - Gottesdienst findet übrigens am 26.10.um 18.00 Uhr in der Ostenholzer Kirche statt.



In diesem Jahr feiert der Döshorner Posaunenchor sein 125-jähriges Jubiläum mit einer Serenade auf dem Pfarrhof am **13.09.2025 um 19:00 Uhr** und einem Festgottesdienst am **14.09.2025 um 15:00 Uhr**. Unter der Leitung von **Peter Schulze** (Posaunenchorleiter und Obmann des Kirchenkreises) sowie **Lennart Rübke** (Landesposaunenwart) wird dieses Jubiläum gemeinsam mit Bläserinnen und Bläsern aus dem Kirchenkreis Walsrode begangen. Unter einem Fallschirm erklingen Lieder und Werke aus verschiedenen Epochen.

Zu diesem besonderen Ereignis sind alle herzlich eingeladen. Im Anschluss bietet sich bei einem Getränk und einer Bratwurst die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und den Abend in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Den Festgottesdienst am 14. September hält **Superintendent Ottomar Fricke**.

Unser Posaunenchor blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Um das Jahr 1900 wurden viele Posaunenchöre in der Landeskirche gegründet – eine Entwicklung, die maßgeblich auf **Johannes Kuhlo** zurückgeht. Er engagierte sich intensiv für die Posaunenchorarbeit und veröffentlichte mehrere Notenbücher („Kuhlo 1, 2 und 3“), aus denen viele Anfänger ihre ersten Blasversuche unternahmen. Kuhlo führte zudem eine neue Notation ein: Während Blas- und Militäkapellen ihre hohen Instrumente nicht in klingender C-Stimmung spielten (z. B. Trompeten in B), setzte er sich dafür ein, dass auch Trompeten das klingende C verwenden – eine Praxis, die bis heute Bestand hat. Bläser aus Döshorn trafen sich im Gasthaus „Zur Trompete“, schafften sich Instrumente an und legten damit den Grundstein für diese lange Tradition.

Im Jahr 1903 ereignete sich eine Begebenheit, die in Döshorn noch heute gerne erzählt wird: Der damalige Pastor **Oeynhausen**, ein eingefleischter Wölfe, machte sich gemeinsam mit **Heinrich Grünhagen** aus Krusenhausen auf den Weg zum Königshaus nach Hannover. Im Gepäck hatten sie eine Landmettwurst, die sie dem Herzog von Cumberland als Geschenk überreichten – natürlich nicht ohne Hintergedanken. Der Herzog zeigte sich großzügig und spendete dem Chor ein neues **Helikon**, das noch heute im Besitz des Posaunenchores ist, derzeit allerdings unbesetzt.



Die Verbindung zur Welfenfamilie hielt über viele Jahrzehnte: Auch zum 50-jährigen Jubiläum statteten Mitglieder des Adelsgeschlechts den Döshornern einen Besuch ab.

Heute besteht der Posaunenchor aus **13 Bläserinnen und Bläsern** und ist aus dem kirchlichen und kommunalen Leben in Döshorn nicht mehr wegzudenken. Während in den Anfangsjahren ausschließlich Männer mitspielten, hat sich das Bild in den letzten 50 Jahren gewandelt: Frauen und Männer sind heute gleichermaßen vertreten.

Auch die Posaunenchorarbeit hat sich im Lauf der Zeit verändert. Während früher vor allem aus sechs verschiedenen Büchern musiziert wurde („Kuhlo

1“, „Lob 1“, „Lob 2“, „Rühmet den Herrn“, „Posaunenchoralbuch“, „Neues Posaunenbuch“), hat sich das Repertoire erheblich erweitert. Viele Landesposaunenwarte und Kirchenmusiker komponieren heute selbst für die Chöre. So gehören neben klassischen Intradens und Chorälen mittlerweile auch Gospels, Popsongs, Filmmusik und Evergreens zum festen Bestandteil der Bläserliteratur. Fast jedes Jahr erscheinen neue Liederbücher.



Der Döshorner Posaunenchor erlebte Zeiten mit minimaler Besetzung, in denen die Spielfähigkeit in Frage stand, aber auch Phasen mit viel Schwung und Engagement. Nur selten wird ein Termin abgesagt.



Die Corona Zeit vor einigen Jahren war herausfordernd, da die gemeinsamen Proben länger nicht stattfinden konnten und nur draußen mit dem entsprechenden Abstand geblasen werden durfte. Gespielt wird regelmäßig in Gottesdiensten, bei Festen und Feiern, auf dem Döshorner Flohmarkt, beim Erntefest – und gerne auch mal ein Ständ-

chen zum Geburtstag. Im vergangenen Jahr nahmen einige Mitglieder am Posaunentag in Hamburg teil. Zusammen mit 17000 Teilnehmern wurde im Stadtteil musiziert. Der Döshorner Posaunenchor ist Teil einer ganz großen „Familie“. Bläser und Bläserinnen finden sofort Anschluss in anderen Chören in ganz Deutschland oder evangelischen Kirchen in der Welt, falls einmal ein Ortswechsel stattfindet.

Im vergangenen Jahr erhielten wir Besuch von Bläsern aus Süddeutschland, die hier Urlaub machten. Sie hatten ihre Instrumente mit im Koffer und nahmen an einer Probe teil. Ich hatte die Gelegenheit letztes Jahr in Südafrika an einem Posaunenfest teilzunehmen und vor 300 Bläsern und Bläserinnen ein Stück zu dirigieren.

Der Chor lebt und überlebt durch das Engagement seiner Mitglieder. Die generationsübergreifende Arbeit hat ihren besonderen Reiz – auf das Alter kommt es nicht an. Unsere Mitglieder sind zwischen **20 und 81 Jahren** alt. Wiedereinsteiger oder erwachsene Anfänger können in Döshorn Unterricht erhalten. Kinder und Jugendliche, die gerne im Posaunenchor mitspielen möchten, können in **Ahlden** ausgebildet werden. Der Döshorner Posaunenchor musiziert **zur Ehre Gottes**. Mögen seine Klänge viele Menschen erreichen – und sie in guten wie in schweren Zeiten begleiten.

Peter Schulze, Posaunenchorleiter



KINO AN DER KIRCHE

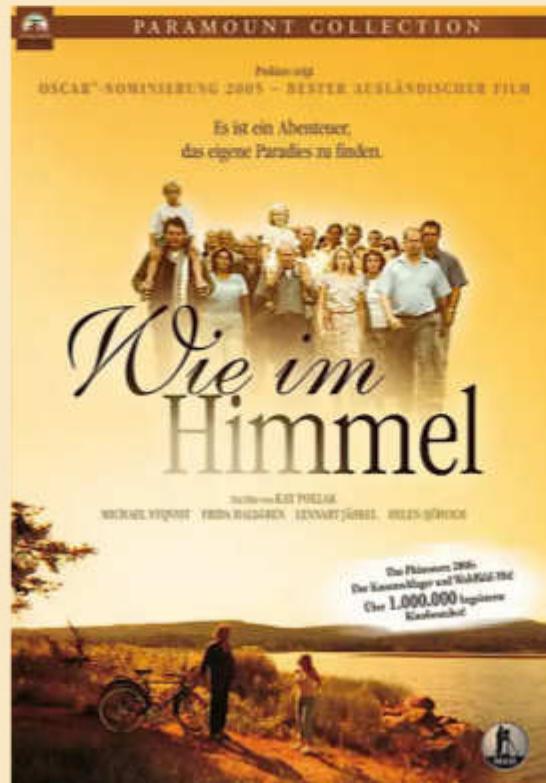
EINLADUNG

Am Freitag, dem 5. September 2025 ab 19.00 Uhr

Nach dem Erfolg im Juni mit dem „Open Air Kino“ würden wir es jetzt noch einmal riskieren:
Bei gutem Wetter starten wir um 19 Uhr im Pastorenhof am Gemeindehaus mit gemütlichem Essen (vom Grill) und Trinken bei netten Gesprächen.
Bei Regen oder Kälte werden wir das Ganze kurzfristig ins Gemeindehaus verlegen.
Aber vielleicht zeigt sich Petrus uns ja noch einmal wohl gesonnen und schickt uns schönes Wetter!

„Wie im Himmel“ ist ein teils lustiger, aber auch melancholischer und manchmal trauriger Film.

Wir sind gespannt auf Ihr Urteil über diesen wirklich sehenswerten Film...



Benefiz - Konzert am 21. November

Liebe Fans unserer Gemeinde und unserer Kirchenmusik!

Wie Sie ja sicherlich schon mitbekommen haben, kämpfen wir gerade um den Erhalt unseres Pastorenhauses und des Gemeindehauses.

Unsere Planungen und die Suche nach Fördermitteln schreitet voran.

Zur Unterstützung dieses Projektes findet am 21.11.2025 ein Benefiz - Konzert in unserer schönen Kirche statt.

Lassen Sie sich überraschen, welche Künstler aus unserer Region hier für einen tollen Abend sorgen.

Bitte achten Sie in den Wochen vor dem Konzert unbedingt auf unsere Plakate.

Der Erlös soll uns helfen, das Projekt

zu realisieren.

Wer zu unserem Projekt beitragen möchte, kann das auch jetzt schon über den folgenden QR - Code machen.

Wir bedanken uns bereits jetzt schon bei Ihnen und freuen uns auf ein schönes Konzert.

Ihr Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Döshorn-Ostenholz



Erntedankgottesdienst am 5. Oktober in Ostenholz

In diesem Jahr findet der Erntedankgottesdienst in der Ostenholzer Kirche statt.

**Beginn ist am 5.Oktober
um 11 Uhr.**

Anschließend werden uns Erika Knoop und Ihr Team mit einem leckeren Imbiss verwöhnen.



Wir bitten um Anmeldung bis 2. Oktober unter dieser Nummer:
Erika Knoop 05167 / 313
oder Gemeindebüro Döshorn
05161 / 74 02 40





Wolthers
BrotKäte
... natürlich oft besser!



Nutzen Sie unseren Catering-Service für Ihre Veranstaltung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Hönerdingen 107 · Tel. (051 61) 98 14 11 · info@brotkate.de

Fuhrhop macht's möglich Haustechnik von Grund auf:

- Abwasserrohre
- Lichtschächte
- Hofablauftrinnen
- Regenwasseranlagen
- Dachrinnen
- Gartenpumpen

Heinrich Fuhrhop
Inh. Matthias Schünemann
Heizungs- und Sanitärhandlung
Hermann-Löns-Str. 9
29664 Walsrode
Tel. 05161/911191
Fax 05161/911193
Internet: www.fuhrhop-walsrode.de
E-Mail: Fuhrhop-Walsrode@t-online.de

- Installationssysteme
- Brennwerttechnik
- Holz-, Öl- und Gaskessel
- Solaranlagen
- Heizkörper
- Badezimmerausstattung

DORFLADEN DÜSHORN



- Supermarkt
- Bäcker & Café
- Regionale Produkte
- Getränke



Kommen gerne vorbei!
Mühlenstraße 2
29664 Walsrode/Düshorn
www.dorfladen-dueshorn.de

Malermeister
Fuhrwerk GbR

Ellinghäuser Str. 8, 29664 Walsrode, Tel.: 05161-3535, Fax: 05161-6990,
Mobil: 0171-5305435, E-Mail: tfuhrwerk@msn.com

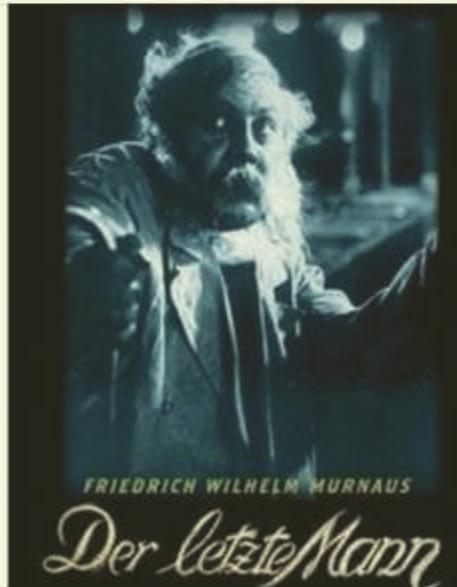
Sonntag, 26. Oktober - 17 Uhr

Stummfilmbegleitung an der Orgel

E.W. Murnau schuf mit *Der letzte Mann* einen Höhepunkt des Stummfilms, der dem Regisseur zu internationaler Berühmtheit verhalf und es im Hinblick auf seine ungewöhnliche Thematik und revolutionäre Umsetzung verdient, als „zeitlos“ anerkannt zu werden. Der stolze Portier (Emil Jannings) des renommierten Hotels „Atlantic“ wird wegen seiner zunehmenden Altersschwäche von seinem Vorgesetzten zum Toilettenmann, dem „letzten Mann“ in der Hotelhierarchie, degradiert. Um sein Ansehen zu wahren, sticht der ehemalige Portier seine alte Uniform...

Alfons von Tegelen
wird diesen Film live an der Orgel in der
Kirche in Düshorn begleiten.

Ein spannendes Erlebnis für jedermann!



Der Eintritt ist frei - um eine freiwillige Spende am Ausgang wird gebeten



A: Zunächst möchte ich Sie ganz herzlich begrüßen, Frau Silke Silburn. Nun war ja in der Presse mehrmals zu lesen, dass es unserem Dorfladen nicht besonders gut geht. Aber ich würde erst mal mit dem Positiven beginnen: Ich wohne jetzt seit fast zwei Jahren hier in Döshorn und bin sehr froh, dass es den Dorfladen gibt. Ich finde, er ist sehr sauber und aufgeräumt. Und eigentlich bekommt man hier alles, was man für das tägliche Leben braucht. Können Sie mir sagen, wann er gegründet wurde und von wem?

S: Also, richtig gegründet wurde er - glaube ich - 2017 oder vielleicht sogar schon früher. Das weiß ich jetzt nicht ganz genau. Aber auf alle Fälle ist 2017 hier eröffnet worden. Vorher ist ja schon gegenüber auf der Seite, wo früher Schlecker war, ein Postschalter, gewesen und auch eine Bude von Stadtländer. Und dann, nachdem der Anbau hier fertig war, wurde hier eröffnet. Angeschoben wurde das Ganze von Joachim Wiebring. Aber jetzt ist es ein Verein und es gehören noch mehrere Leute dazu und dann wurde auch, ich glaube 2017, ein Vorstand gewählt. Ja, man konnte dann auch Anteile kaufen für den Anbau und die Innenausstattung und dass man ein Sortiment im Laden hatte. Dafür brauchte man, glaube ich, mindestens 300 Anteile.

A: Und seit wann sind Sie dabei?

Am 12. August war ich in unserem Dorfladen, um mit der Mitarbeiterin Frau Silke Silburn ein Gespräch zu führen.

Übrigens:
S bedeutet: Silke Silburn
A bedeutet: Alfons von Tegelen

S: Also, ich war gleich von Anfang an dabei als Anteilseigner. Hier in dem Team bin ich seit Juli 2020 in Vollzeit.

A: Wie viele Vollzeitangestellte arbeiten hier? Und wie viele im Nebenjob? Und wie viele Ehrenamtliche habt ihr?

S: Ich bin die einzige Vollzeitkraft hier. Nebenjob und Ehrenamtliche, das ist so ein harter Kern, das sind so ungefähr zehn Leute und sonst ist das mehr so drum herum für Außenarbeiten usw. Das kommt immer so ein bisschen drauf an, Saison bedingt. Aber halt ehrenamtliche Helfer können wir natürlich immer gebrauchen. Es gibt so viel zu tun.

A: Ich weiß ja, dass Ehrenamtliche mithelfen, Waren einzusortieren beziehungsweise die Regale immer wieder aufzufüllen. Hat da jeder seinen eigenen Regalabschnitt oder geht das nach Gutdünken?

S: Es sind montags und donnerstags morgens immer ab 7 Uhr die meisten Ehrenamtlichen da, wenn wir die neue Ware bekommen, um sie dann einzusortieren. Aber sonst haben wir auch noch Leute, die für eine oder 2 Stunden pro Woche kommen und durchschauen, welches Regal dringend aufgefüllt oder sortiert werden muss. Oder vielleicht sagen wir auch: Mensch, hier musst du unbedingt mal nach Mindesthaltbarkeitsdatum durchgucken oder

so. Das läuft ja auch bei Dosen irgendwann ab oder bei anderen Sachen. Das muss man immer wieder alles kontrollieren.

A: Können Sie mir sagen, warum es dem Dorfladen nun nicht so besonders gut geht? Es wurde ja vor kurzem noch dieses Gebäude gekauft und eine Photovoltaik - Anlage aufs Dach gesetzt.

S: Die sollte ja eigentlich von Anfang an aufs Dach. Das war ja aus verschiedenen Gründen erst nach dem Kauf der Immobilie machbar. Und der war ja nur möglich durch die Förderung, die wir ja von der Stadt bekommen. Sonst wäre es ja gar gar nicht möglich gewesen und dann würde es den Laden wahrscheinlich auch schon gar nicht mehr geben, weil wir dann ja immer diese Mietkosten gehabt hätten. Auch so haben wir jetzt natürlich den Kredit abzuzahlen. Das geht jetzt halt so wie beim eigenen Hauskauf und irgendwann gehört es hoffentlich einem. Also dem Laden geht es jetzt schlechter, weil es natürlich allen Leuten schlechter geht. Jeder muss auf sein Geld achten. Auch bei den Privatpersonen sind natürlich alle Kosten gestiegen, Lebensmittelkosten sowieso. Preissteigerungen fallen bei uns kleinem Laden natürlich mehr auf. Wir haben ganz andere Einkaufspreise als die großen und so Ketten wie Aldi und Lidl. Die kaufen ja alles komplett für alle Märkte zentral ein. Da wir als kleiner Laden die Waren mit wesentlich kleineren Stückzahlen teurer einkaufen, müssen bei uns die Verkaufspreise dementsprechend natürlich ein bisschen höher sein.

A: Von Frau Dornblut war in der Presse zu lesen, dass durch den Wegfall von Tabakwaren der Umsatz stark gelitten hätte. Warum hat man denn diese Sachen aus dem Programm gestrichen?

S: Ja, natürlich ist der Umsatz zurückgegangen, aber nicht nur dadurch. Halt auch sicherlich durch den Anstieg der Preise, der auch andere Geschäfte betrifft. Aber bei uns wahrscheinlich eher ins Auge fällt. Ja, natürlich sind viele, ich sag mal z.B. Bauarbeiter, weg geblieben, die dann morgens sich hier Brötchen geholt haben und dann Zigaretten mitgenommen haben. Die wollen natürlich nicht hier die Brötchen kaufen und dann noch wieder woanders anhalten und dann da die Zigaretten kaufen. Das kann man einerseits schon verstehen, aber es war damals halt für uns erst mal so der einzige Weg zu sehen, dass wir andere Ware reinbekommen. Denn auf Zigaretten ist ja keine große Marge. Die sind im Einkauf natürlich auch sehr teuer und wenn man nur ein bestimmten Betrag an Geld im Einkauf ausgeben darf, ist halt die Frage: Verkaufe ich da lieber Milch und Toast für alle Leute oder dann nur die Zigaretten und Tabakwaren für die Raucher. Der Vorstand hat sich seinerzeit einstimmig dazu entschieden.

A: Es ist doch toll, dass es so einen schönen Laden hier gibt. Darum auch mein Appell an die Bevölkerung: Kauft doch häufiger hier ein. Wenn der Laden dicht machen müsste, wäre hinterher das Geschei groß. Das habe ich in Falldingbostel, wo ich zuvor gewohnt habe, mehrmals erlebt. Wie sehen Sie das?

S: Also, jetzt muss ja nicht jeder Mitbewohner hier kaufen, aber wenn zum Beispiel die Leute, die Anteile am Laden gekauft haben, wenn die sagen würden: Okay, komm, ich geh da jetzt einmal in der Woche hin und kaufe für 30 € ein, das würde uns ja schon helfen.

...lesen Sie weiter auf Seite 22

27.08.	Mittwoch	
Düshorn	20.00 Uhr	Konzert mit Gold Hoax
31.08.	11. Sonntag nach Trinitatis	
Walsrode	10.00 Uhr	Festgottesdienst „175 Jahre Stadtkirche“ mit dem ehemaligen Landessup. Hans-Hermann Jantzen
7.09.	12. Sonntag nach Trinitatis	
Ostenholz	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin Reichentrog
14.09.	13. Sonntag nach Trinitatis	
Düshorn	15.00 Uhr	Festgottesdienst „125 Jahr Posaunenchor“ Pastor Piorunek
17.09.	Mittwoch	
Ostenholz	15.00 Uhr	Seniorenkreis
Düshorn	20.00 Uhr	Konzert mit Andy Lang
21.09.	14. Sonntag nach Trinitatis	
Düshorn	10.30 Uhr	Gottesdienst zur silbernen Konfirmation Pastor Piorunek
23.09.	Dienstag	
Düshorn	20.00 Uhr	Konzert mit Daisy Chapman
28.09.	15. Sonntag nach Trinitatis	
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Piorunek
5.10.	Erntedank	
Ostenholz	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Piorunek

12.10.	17. Sonntag nach Trinitatis	
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Westerheide
16.10.	Donnerstag	
Düshorn	19.00 Uhr	Konzert mit Flemming Borby
19.10.	18. Sonntag nach Trinitatis	
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Piorunek
25.10.	Samstag	
Düshorn	19.00 Uhr	Konzert mit Richard Smerin & Rainer Brunn
26.10.	19. Sonntag nach Trinitatis	
Ostenholz	18.00 Uhr	„Aus-Zeit“ - Gottesdienst Pastor Piorunk/ Team
31.10.	Reformationstag	
Düshorn	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Piorunek
2.11.	20. Sonntag nach Trinitatis	
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Piorunek
9.11.	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikantin Reichentrog
16.11.	Volkstrauertag	
Düshorn	9.30 Uhr	Gottesdienst Pastor Piorunek
Ostenholz	10.45 Uhr	Andacht zum Volkstrauertag Pastor Piorunek

19.11. Mittwoch „Buß- und Bettag“

Ostenholz 19.30 Uhr Beichtgottesdienst

Pastor Piorunek

23.11. Ewigkeitssonntag

Ostenholz 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pastor Piorunek

Düshorn 15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pastor Piorunek

30.11. 1. Adventssonntag

Düshorn 10.00 Uhr Gottesdienst

Pastor Piorunek

Ostenholz 15.00 Uhr Gottesdienst

Pastor Piorunek

7.12. 2. Adventssonntag

Düshorn 17.30 Uhr Adventskonzert

Chorgemeinschaft



Wir träumen noch von einem schönen Spätsommer und starten den Aufruf:

Wer möchte Gastgeber im

„Lebendigen Adventskalender“

sein und ein Türchen von 18.00 -18.30 Uhr für uns alle öffnen?

Was erwartet unsere Gastgeber?

Die Gäste werden draußen, unter dem Carport, in der Garage oder auf der Terrasse empfangen.

Jeder Gastgeber entscheidet, wie er seine halbe Stunde gestalten möchte. Es können Lieder gesungen, Geschichten gelesen oder Instrumente gespielt werden.

Ob ein warmes Getränk oder Gebäck gereicht wird ist jedem selbst überlassen.

Die Gäste sollten sich witterungsbedingt kleiden.

Ob Groß oder Klein, alle sind herzlich willkommen, sich von dem Zauber, der in Luft liegt, einfangen zu lassen.

Bitte melden Sie sich bis zum 13.11.

unter kg.dueshorn@evlka.de

oder telefonisch im Kirchenbüro

Tel. 05161-74 02 40 an.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Zeit.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Astrid, Heike und Kerstin

Seit dem letzten Gemeindebrief gab es in unserer Gemeinde zahlreiche Veranstaltungen und Feiern. Hier eine Auswahl:

Dai: Open Air Gottesdienst am 29.5.



An „Christi Himmelfahrt“ feierten wir traditionell den „Open Air“ - Gottesdienst auf der Flora Farm in Bockhorn.

Zahlreiche Besucher nahmen bei schönem Wetter daran teil.

Der Gottesdienst wurde gehalten von den beiden Pastoren Bernd Piorunek und Herbert Seevers. Für die musikalische Begleitung sorgte unser Posaunenchor.

Juni: „Rock-Gottesdienst“ am 1.6.



An diesem Sonntag fand in unserer Kirche ein regionaler „Rock“ - Gottesdienst mit der Band „Margins of April“ statt.

Die beiden Pastoren Thorben Bernhardt und Bernd Piorunek sorgten für die geistlichen „Inputs“.



Juni: Serenade im Dorfladen am 13.6.

Bei strahlendem Sommerwetter spielte unser Posaunenchor auf der Terrasse des Dorfladens. Alle Plätze waren besetzt. Während die Gäste eine Erfrischung zu sich nahmen, spielten die sieben Bläserinnen und Bläser Choräle, Gospels und Volkslieder. Eine tolle Stimmung bei Kaiserwetter.

Lieder wie „When the Saints“ gehörten genau so zum Repertoire wie bekannte Volkslieder oder das Irische Lied „Lord of the Dance“.

Natürlich durfte „Auf der Lüneburger Heide“ zum Schluss nicht fehlen.

Renate Dornblut bedankte sich beim Posaunenchor mit einer Kugel Eis für jeden Spieler. Diese Anerkennung wurde selbstverständlich angenommen. Gerne tritt der Posaunenchor bei weiteren Veranstaltungen auf oder ist in diesem Fall Wiederholungstäter.

Peter Schulze



Juni: „Kino an der Kirche“ am 20.6.



Bei schönstem Sommerwetter veranstalteten wir die Reihe „Kino an der Kirche“ als „Open Air - Kino“ auf der Wiese hinter dem Gemeindehaus.



An diesem lauschigen Plätzchen verfolgten zahlreiche Besucherinnen und Besucher den lustigen Film „Maria, ihm schmeckts nicht“. Zuvor gab es leckere Bratwurst vom Grill und ausreichend Getränke. Die Organisation lag wieder in den Händen unserer Chorgemeinschaft.

Juni: „AckerPella“ - Konzert am 22.6.



„Schicksalsmelodien“
Konzert von
AckerPella



Juni: „Konfirmations - Jubiläen“ am 22.6.



In Düshorn beginnen die Jubilare ihr goldenes und eisernes Konfirmations - Jubiläum. Auch dabei: Gnaden- und Kronjuwelen- Jubiläen! Bei herrlichstem Sonnenschein wurde in der Kirche und auch draußen gefeiert. Der Festgottesdienst wurde von unserer Chorgemeinschaft musikalisch gestaltet.

Juli: „Sommergottesdienst“ am 6.7.

Der erste Sommergottesdienst der „Nachbarschaft Mitte“ fand im Düshorner Strandbad statt. Viele Besucher nahmen an diesem Gottesdienst in der besonderen Atmosphäre mit Blick aufs Wasser teil. Unser Pastor und der Posaunenchor gestalteten den Gottesdienst.



Juli: „EUROBRASS“ - Konzert am 26.7.

EUROBRASS zu Besuch in Düshorn und Krelingen

Auf Einladung der Kirchengemeinde Düshorn-Ostenholz fand ein Konzert mit dem Ensemble EUROBRASS statt. Das Ensemble besteht aus 12 Mitgliedern. Es sind Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Lebenserfahrungen und Prägungen.



Hochprofessionell wurde in der Düshorner St. Johannes – der Täufer Kirche ein vielseitiges Programm angeboten. Mit einer festlichen Ouvertüre von D. Schostakowitsch stimmten die Bläser und Bläserinnen den Abend ein. Es folgten Werke von Bach, Bernstein, ein Medley mit verschiedenen Chorälen, ein Gospel, „They shall come from the East“ und noch vielen anderen Kompositionen. Ein großes Anliegen des Ensembles war nicht nur durch Musik, sondern auch durch Wort die Liebe Gottes zu verkündigen.

So stellte sich jedes Mitglied persönlich vor und nahm Bezug zu seinem christlichen Glauben.

Bezeichnend war, mit welcher Präzision und innerem Engagement die Stücke vorgetragen wurden. Die Künstler wurden mit einem tosenden Applaus belohnt und schenkten den Zuhörern zwei Zugaben. Die 150 Besucher und Besucherinnen gingen nach dieser wunderbaren Musik beflügelt und beschenkt nach Hause.

Peter Schulze



Juli: „Sommergottesdienst“ am 27.7.

Dieser Gottesdienst mit „voller Kirche“ fand auf dem Hof Meinerdingen bei Familie Sandvoss statt.

Pastor Thomas Delventhal und



Pastor Bernd Piorunek hielt diesen Gottesdienst.

Aber das tun leider nicht alle. Also es gibt viele gute Kunden, die auch wirklich jeden Tag reinkommen und es gibt auch einige, die noch recht viel kaufen und denen sind wir natürlich auch total dankbar, dass die sagen: Okay, der Preis ist zwar ein bisschen teurer, aber ich spart mir die Zeit, um nach Walsrode zu fahren. Den Sprit, der ja heutzutage auch nicht mehr so ganz günstig ist, spare ich mir. Und die Zeit. Das müsste man da ja auch mit rein rechnen. Und wenn jetzt viele Leute als Argument sagen: Ach, ich war sowieso in Walsrode und hab dann da auch bei anderen Läden angehalten. Ich sage: Ja, aber an uns fährst du doch auch vorbei, wenn du wieder nach Döshorn reinkommst. Natürlich sehr schade, wenn der Laden nicht mehr wäre. Da wär hier ein ganz großes Stück Lebensqualität weg. Es ist ja auch mit der Post



Behr
BAUMPFLEGE
Ihr Fachmann für Baum und Garten

Baumkontrolle
Baumfällungen
Baumpflege und -beschnitt
Strauch- und Heckenschnitt
Garten-, Pflanz- und Pflegearbeiten
Rasenpflege und -neuanlage

Wenn Baum – dann Behr!

Simon Behr, Benzen 44, 29664 Walsrode
Telefon 05161.80 63 800, Mobil 0172.9 50 06 37
info@baumpflege-behr.de, www.bauerpflage-behr.de

genauso und auch mit der Bank. Wenn man sich vorstellt, dass man da halt entweder nach Fallung fahren müsste oder nach Walsrode oder Hodenhagen.

A: Liebe Frau Silburn! Ich bedanke mich - auch im Namen der Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes - für dieses Gespräch und wünsche Ihnen und auch dem Dorfladen alles Gute!

S: Liebe Leserinnen und Leser! Wir freuen uns auch über Leute, die auf uns zukommen und fragen, ob sie ehrenamtlich mithelfen können. Wann, das ist ja egal. Es würde uns freuen und sehr helfen!

A: Das war ein guter Abschluss unseres Gespräches. Herzlichen Dank!



Parkett Partner
Bodenbeläge & Bauelemente

Ein Stück Natur erleben!

Tischler Giesler

Thomas Giesler
Fuhrenkamp 48
29664 Walsrode, OT Beetenbrück
Tel. 05161/60 95 36

Haustüren
Fenster
Zimmertüren
Parkett
Fliegengitter
Innenausbau

www.parkettpartner-walsrode.de



IHRE PERSÖNLICHEN
ANSPRECH-
PARTNER VOR ORT.

Service-Büro
Jan Deppe
Heerstraße 37 · 29693 Hodenhagen
Telefon 0 51 64/4879907
jan.deppe@concordia.de

Hauptagentur
Klaus-Dieter Eickhoff
Am Glockenberg 2 · 29664 Walsrode
Telefon 0 51 61/34 52
klaus-dieter.eickhoff@concordia.de

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.

 **CONCORDIA**
Versicherungen

05161 / 2029

HERZLICHE EINLADUNG!

Termine September bis November

KONKLAVE

So 14.9.
2025

Ein liberaler Kardinal wird auserkoren, die Durchführung der Papstwahl in Rom zu leiten, bei der mehrere Fraktionen um Einfluss und Geltung kämpfen. Vatikan-Thriller, der vordergründig um kirchenpolitische sowie Glaubensfragen kreist, aber eigentlich zutiefst menschliche Abgründe wie Gier, Machthunger und Konkurrenz verhandelt. USA 2024

EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN

So 12.10.
2025

Tragikomödie um eine ältere Witwe aus Teheran, die sich auf die Suche nach einem Mann macht, um der Liebe noch einmal eine Chance zu geben. Ein sehr menschlicher und wunderbar mutiger Film, der mit fatalistischem Humor den absurd Regeln und Bedrohungen durch die iranische Sittenpolizei trotzt. IR 2024

IN LIEBE, EURE HILDE

So 16.11.
2025

Während der Nazidiktatur hilft ein Ehepaar bei den Versuchen, mit einem Funkgerät Pläne der Wehrmacht an die Sowjetunion zu übermitteln. Das erschütternde Drama um die Widerstandskämpferin Hilde Coppi, die 1943 kurz nach der Geburt ihres Sohnes hingerichtet wurde, erzählt in Rückblenden von der Macht der Liebe und Todesmut in dunklen Zeiten. DE 2024

KIRCHEN + KINO

ZDF/ZG

CAPITOL THEATER WALSRODE

Capitol Theater Walsrode
Lange Straße 46, 29664 Walsrode
Tel.: 05161 3596

E-Mail: capitol-walsrode@t-online.de
www.capitol-walsrode.de

EINTRITT: 7,00 €

Sonntags
20:15 Uhr

Informationen,
Anregungen und
Fragen gerne an
Pastor Claus Conrad
05161-9451483
claus.conrad@evlka.de



„WIR TREFFEN UNSERE EIGENEN
ENTSCHEIDUNGEN.“

Bis zum Ende selbstbestimmt –
mit der Bestattungsvorsorge.

PARTNER DER DEUTSCHEN
BESTATTUNGSVORSORGE TREUHAND AG
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Goldweg 1 · 29664 Walsrode
Telefon 05161 - 910 800
www.bestattungshaus-koerner.de



Wir ahnen oft ja gar nicht, welche Fähigkeiten in uns schlummern.
Bis wir etwas Neues ausprobieren.

Starte jetzt mit deiner Ginsengkur!

Direkt ab Hof oder gleich bestellen unter www.florafarm.de

FloraFarm · Bockhorn 1 · 29664 Walsrode · Fon 05162-1393 · info@florafarm.de



FloraFarm
Ginseng

Mit dem Lebenslauf leben...
Bestattungen
Daniela
FARTHMANN

www.farthmann-bestattungen.de • 24 h • 05162 - 901 992

Daniela Forthmann
Bestattungen e.K.
Heinrichsstraße 31
29683 Bad Fallingbostel

AN(GE)DACHT

Liebster Jesu, wir sind vier, dich und dein Wort anzuhören ...

... heißt es in einer Verballhornung des Kirchenliedes „Liebster Jesu, wir sind hier, dich und dein Wort anzuhören ...“ von Tobias Clausnitzer aus dem Jahr 1663. Aufs Korn genommen wird der erschreckend niedrige Gottesdienstbesuch in vielen Gemeinden. Die Kirche reagiert darauf vielerorts mit der Zusammenlegung von Gemeinden und Gottesdienstorten. Das Bild zeigt die Entwicklung in drastisch überspitzter Form: Nur noch eine Gemeinde, in der Gottesdienst gefeiert wird. Natürlich eine Übertreibung, doch eine Übertreibung, die den Finger in die „Wunde Zentralismus“ legt. Ich möchte Sie einladen, sich vorzustellen, was es bedeuten würde, keine Kirche mehr

zu haben, in der sich die Gemeinde versammelt und Gottesdienst feiert. Nicht nur keine im eigenen Dorf oder Stadtteil (das ist schon schlimm genug), nicht nur keine im Umkreis vieler Kilometer wie in der Diaspora, sondern überhaupt keine, wie es in manchen Ländern der Fall ist, die den Bau christlicher Kirchen verbieten. Was würde fehlen? Zum Beispiel das wöchentliche Atemholen im Gottesdienst. In den Alltag hinein hat uns Gott jede Woche den Sonntag geschenkt. Den Tag, der den Alltag unterbricht, damit wir Kraft schöpfen und uns neu orientieren können. Den Sonntag, der uns im Gottesdienst daran erinnert, dass Gott alle Tage bis zum Ende der Welt bei uns ist. Und es fehlt das Zeugnis der Kirche in der Welt. Nur die in der Welt zerstreute Kirche ist das Salz der Erde. Und deshalb sind alle Anstrengungen zu unternehmen, dass die Kirche vor Ort präsent bleibt. Anstrengungen der Kirchenleitung wie der Gemeinde. Und zugleich die Fixierung auf die Zahlen aufzubrechen: „Liebster Jesu, wir sind vier, dich und dein Wort anzuhören ...“ Vier – das ist doch okay: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“, verspricht uns Jesus (Matthäus 18,20). Ein Versprechen, das vom Zwang der großen Zahlen entlastet, doch zugleich keine Entschuldigung für Nichtstun sein darf. William Booth, der Gründer der Heilsarmee, forderte: „Kommen die Massen nicht in die Gottesdienste, müssen die Gottesdienste zu der Masse gebracht werden.“



Norbert Egger

Peter Kane
ZEITUNGSFOTO



**Weil's um mehr
als Geld geht.**

**Wir setzen uns ein für das,
was im Leben wirklich zählt.
Für Sie, für die Region in der
wir zu Hause sind, für uns alle.**

Gemeinsam für unsere Region:
wirwunder.de/walsrode



**Kreissparkasse
Walsrode**

ksk-walsrode.de

Diese Seite
steht im
Internet aus
Gründen des
Datenschutzes
nicht zur
Verfügung.

KIRCHENBÜRO DÜSHORN

Kirchenbüro: Heike Bunke

Walsrode-Düshorn, Wedden 3

Öffnungszeiten:

Di. von 9.00 - 12.00 Uhr und
Do. von 14.00 - 17.00 Uhr

Pfarramt: Pastor Bernd Piorunek

Walsrode-Düshorn, Wedden 3

Diakonin: vakant

Kirchenvorstand:

Vorsitzender: Pastor Bernd Piorunek

Stellvertr. Vorsitzende: Susanne Lohrengel

Celler Straße 11

- Beauftragte für Fachbereiche -

Friedhof:

Susanne Lohrengel und

Astrid Heemsoth-Siemsglüß, Ellinghausen 6

Pachten & Liegenschaften:

Frederik Ernst, Kirchstraße 12 und

Fynn Bröenhorst, Bockhorn 5

Bauangelegenheiten:

Mario Freitag, Auf dem Kamp 2

Jugend & Senioren:

Beate Gerke, Kottekamp 6 und

Kerstin Semler, An der Obstbaumwiese 5

Protokoll:

Inge Johannmeyer, Celler Straße 8

Küsterin für Düshorn:

Monika Coors, Ludwig-Rahlfs-Straße 5

Küsterin für Ostenholz:

Erika Knoop, Ostenholz, Hauptstraße 15

KIRCHENMUSIK:

Chorvereinigung:

Alfons von Tegelen,

Walsrode-Düshorn, Am Osterbruch 4

☎ 05161 - 74 02 40

Fax 05161 - 74 02 41

✉ kg.dueshorn@evlka.de

☎ 05161 - 55 73

✉ bernd.piorunek@evlka.de

Posaunenchor:

Peter Schulze
Beetenbrück, Ostlandring 14

☎ 05161 - 73 352

Organisten:

Frank Störk
Walsrode-Düshorn, Prachterstraße 2
Alfons von Tegelen

☎ 05161 - 94 59 509

☎ 05161 - 78 70 368

IN UNSEREM KIRCHENKREIS:

Superintendentur

Walsrode, Am Kloster 1A

☎ 05161 - 98 97 10

Kirchenamt Celle

Celle, Berlinstraße 4

☎ 05141 - 75 050

Kreisjugenddienst

Walsrode, Brückstraße 7

☎ 05161 - 98 97 60

Diakonisches Werk

Walsrode, Brückstraße 7

☎ 05161 - 98 97 70

Lebensberatungsstelle

Walsrode, Kirchplatz 8

☎ 05161 - 98 97 40

Krankenhausseelsorge

im Krankenhaus Walsrode

☎ 05161 - 60 21 261

Krankenhaushilfe „Grüne Damen“

Walsrode

☎ 05161 - 60 21 262

Ambulanter Hospizdienst

Walsrode, Brückstraße 7

☎ 05161 - 98 97 98

Schwangeren & Schwangerenkonflikt- Beratung

☎ 05161 - 98 97 71

Schuldnerberatung

☎ 05161 - 98 97 74

Telefonseelsorge (24 Stunden)

☎ 0800 - 11 10 111

☎ 05161 - 78 70 368



Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Stichwort: Sudan-Krise

diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise

Mitglied der
actalliance

Diakonie 
Katastrophenhilfe